

**Ausschreibungserganzung zur GENERALAUSSCHREIBUNG
Für den Mannschaftsspielbetrieb des Bayerischen Minigolfsport Verbandes (BMV)
Gültig für den Spielbetrieb ab der Saison 2026ff.**

„Bayerische Meisterschaft für Damenmannschaften und Qualifikation zu den Aufstiegsspielen zur 1. Bundesliga Süd für Damenmannschaften“

1. Bayerische Meisterschaft für Damenmannschaften

- 1.1. Der Bayerische Minigolfsport Verband (BMV) veranstaltet Bayerische Mannschaftsmeisterschaften zur Ermittlung des Bayerischen Meisters der Damenmannschaften und zur Ermittlung des bayerischen Teilnehmers an den Aufstiegsspielen zur 1. Bundesliga Süd der Damenmannschaften.

2. Bezeichnung

- 2.1. Die höchste regionale Veranstaltung im Verantwortungsbereich des BMV - unterhalb eines überregionalen Spielbetriebs im Damenbereich im DMV – ist regional nicht unterteilt und heißt „Bayerische Mannschaftsmeisterschaften für Damenmannschaften (BMM)“. Der Sieger der Veranstaltung ist „Bayerischer Meister für Damenmannschaften“.

3. Zusammensetzung, Qualifikation, Meldung

- 3.1. An den BMM sind 6 Damenmannschaften startberechtigt.
Sollten von den bayerischen Vereinen weniger als sechs Meldungen für die BMM der Damenmannschaften erfolgen und diese sechs Startplätze für Damenmannschaften nicht ausgenutzt werden, können die unbesetzten Damenmannschaftsstartplatze auf die Seniorenkategorie übertragen werden. Die Vergabe dieser „Überhang-Startplätze“ erfolgt nach den Bestimmungen 3.11 der Ausschreibungserganzung „Senioren BMM“.
- 3.2. Aus jedem Bezirk sind zwei Mannschaften startberechtigt.
- 3.3. Die Meldung der teilnahmewilligen Mannschaften erfolgt in den jeweiligen Bezirken verbindlich durch Meldung an die jeweiligen Bezirkssportwarte sowie an den BMV-Sportwart bis zum 31.12. des vorherigen Kalenderjahres. Eine kostenfreie Abmeldung von der BMM ist bis zum 28.02. des Kalenderjahres der BMM möglich, für danach abgemeldete Mannschaften wird die Startgebühr fällig. Sollten in einem Bezirk mehr als 2 Mannschaften an den Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften teilnehmen wollen, ist eine Vor-Qualifikation im Bezirk notwendig (analog zu den Regularien bei der BMM der Senioren, Ausschreibungserganzung Ziffer 3). Diese findet für alle teilnahmewilligen gemeldeten Mannschaften an einem Spieltag über 4 Durchgänge (Eternit oder Beton) bzw. über 3 Durchgänge (Filz) nach Schlagzahlwertung statt. Die zwei bestplatzierten Mannschaften qualifizieren sich zu den Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften. Bei Schlaggleichheit entscheidet ggfs. ein Stechen über die Qualifikation.
- 3.4. Bei der jährlichen Vergabe der Spielorte der Vor-Qualifikation innerhalb des Bezirks soll anhand der vorliegenden Bewerbungen für die Ausrichtung auf eine regionale Ausgewogenheit geachtet werden (abwechselnd zwischen den beiden regionalen Spielgruppen). Sofern in einem Bezirk sowohl für Damen- als auch für Seniorenmannschaften eine Vor-Qualifikation erforderlich ist, findet diese gemeinsam an

einem Termin an einem Austragungsort statt.

- 3.5. Die Meldung der qualifizierten Mannschaften hat spätestens 10 Tage vor dem Termin der Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften durch den Verein an den BMV-Seniorenwart (cc. Bezirkssportwart) zu erfolgen.

4. Spieltage und Spielorte

- 4.1. Die Termine für die bezirksinterne Vor-Qualifikation und für die BMM richten sich anhand des DMV Rahmenterminplans nach den Terminen des Jugendlanderpokals (Vor-Qualifikation) sowie nach den Einzelspieltagsterminen (Ranglisten). Diese Termine (nicht die Spielorte) werden durch die DMV-Sportwartevollversammlung festgelegt.
- 4.2. Die BMM finden an einem Wochenende im Kombispielbetrieb statt, d.h. auf zwei Anlagen unterschiedlicher Systeme (wenn möglich Kombianlagen).
- 4.3. Die Auswahl des Termins des Einzelranglistenspieltags im Rahmen des DMV-Rahmenterminplans und die Spielorte legt die BMV-Sportwartevollversammlung auf Vorschlag des BMV-Seniorenwarts/des BMV-Sportausschusses zu Beginn des Kalenderjahres für die darauffolgende Spielsaison fest (Beispiel: für die Saison 2027 an der BMV-Sportwartevollversammlung Anfang 2026). Bei der Auswahl eines der Termine der Einzelranglisten für die BMM ist in jedem Falle der vom DMV vorgegebene Meldeschlusstermin zur DSM zu beachten.
- 4.4. Bei der jährlichen Vergabe der Spielorte soll anhand der vorliegenden Bewerbungen für die Ausrichtung der BMM auf eine regionale Ausgewogenheit geachtet werden.
- 4.5. Im Zweifel entscheidet bei Auslegungstreitigkeiten der BMV-Sportausschuss im Sinne dieser Ausschreibung.

5. Mannschaftszusammensetzung

- 5.1. Im regionalen Spielbetrieb innerhalb des BMV wird die Ersatzspielerregelung abgeschafft. Jede Damenmannschaft besteht aus mindestens 3, maximal 4 Spielerinnen aller zulässigen Kategorien (3+1), wobei die besten 3 Ergebnisse je Durchgang gewertet werden. Sollte eine Spielerin aus der Schüler- oder Jugendkategorie in der Mannschaft eingesetzt werden, erhöhet sich die Maximalanzahl an Spielerinnen auf 5 (3+1+1). In diesem Fall hat die jeweilige Mannschaft dann zwei mögliche Streichresultate je Runde.
- 5.2. Jede Spielerin kann nur in einer Mannschaft eingesetzt werden. Ein gleichzeitiger Einsatz in mehr als einer Mannschaft, auch unterschiedlicher Kategorien, ist somit nicht zulässig (Bsp.: Seniorin gleichzeitig in einer Seniorenmannschaft und in einer Damenmannschaft).
- 5.3. Jede der teilnehmenden Mannschaften hat die Möglichkeit, eine zusätzliche Spielerin außer Konkurrenz am Turnier spielen zu lassen (analog. Ziffer 23.2 der Generalaus-schreibung).
- 5.4. In jeder der teilnehmenden Mannschaften dürfen weniger als 50% der in der Vorqualifikation in einer anderen Mannschaft eingesetzten Spielerinnen starten, sofern diese andere Mannschaft ebenfalls teilnimmt.

6. Wertung

- 6.1. Die BMM werden über 8 Durchgänge (4 Durchgänge je Abteilung) angesetzt.
- 6.2. Die Wertung nach allen gewerteten Runden (im Normalfall 3 Einzelergebnisse je Durchgang mal 8 Durchgänge = 24 Einzelergebnisse = 1 Gesamtergebnis) erfolgt nach Schlagzahl.
- 6.3. Für die Regularien gilt Punkt 26.3, 26.4, 26.7-26.9 („Aufstiegsspiele“) der Generalausschreibung entsprechend.

7. Übergeordnete Qualifikation

- 7.1. Mit der Meldung einer Mannschaft eines Vereins zu den BMM (siehe 3.3., Termin der schriftlichen Erklärung bis zur BMV-Sportwartevollversammlung) ist zwingend anzugeben, ob diese Mannschaft „nur“ an den BMM teilnehmen will oder im Falle einer Qualifikation an den Aufstiegsspielen zur 1. Bundesliga Süd für Damenmannschaften teilnehmen will. Interessierte Vereine haben für Ihre Mannschaften schriftlich und verbindlich die Spielabsicht an den Bundesligaaufstiegsspielen zu erklären, damit der BMV-Sportwart die entsprechende Meldung beim DMV vornehmen kann. Bei einer Mannschaftenqualifikation und dennoch Nichtteilnahme trotz erklärter Spielabsicht ist eine evtl. anfallende Startgebühr für den Mannschaftenstartplatz durch den betroffenen Verein zu zahlen, sofern der Mannschaftenstartplatz nicht anderweitig innerhalb des BMV an einen anderen Verein vergeben werden kann.
- 7.2. Meldet sich mehr als eine Mannschaft, muss eine bayern-interne Vorqualifikation durchgeführt werden. Diese erfolgt im Rahmen der bayerischen Mannschaftsmeisterschaften. Die an den Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften besser platzierte Mannschaft ist als bayerischer Vertreter zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 1. Bundesliga Süd für Damenmannschaften startberechtigt. Bei Verzicht gibt es Nachruckmoglichkeit.
- 7.3. Sollten mehrere bayerische Mannschaften an den Bundesligaaufstiegsspielen teilnehmen wollen und vom DMV zugelassen werden, entscheidet die Platzierung an den BMM. Bei Verzicht gibt es Nachruckmoglichkeit.
- 7.4. Zu den sonstigen Regularien für Aufstiegsspiele vgl. Ziffer 26 der Generalausschreibung.

8. Startgebuhren und Platznutzungsgebuhren

Die Startgebuhren (gemäß Ziffer 16.4 der Generalausschreibung) und die Platznutzungsgebuhren (gemäß Ziffer 16.5 der Generalausschreibung) sind der aktuellen Gebührenordnung zu entnehmen.

9. Inkrafttreten dieser Ausschreibungserganzung

Diese Ausschreibungserganzung wurde von der BMV-Sportwartevollversammlung am 01.02.2026 beschlossen und an alle Vereine des BMV versandt. Sie ersetzt die bisherige Ausschreibung inklusive Ergänzungen und tritt, in der vorliegenden Fassung, mit Wirkung für die Saison 2026 in Kraft.

Ingolstadt, 01.02.2026

Thomas Lojewski
BMV Sportwart

Bernhard Lindner
Verfasser

Version 1.0:	18.01.2015	Neuerstellung
Version 2.0:	23.01.2021	Spieltage an BMM anstatt von BM
Version 2.1:	31.03.2021	Qualifikation über Vor-Qualifikation anstelle der Landesligen
Version 2.2:	09.02.2025	redaktionelle Änderung Punkt 1., 5.2. und 8. Ergänzung Punkt 3.1 (Vergabe von nicht ausgenutzten Damenmannschaftsstartplatzen an Seniorenmannschaften)
Version 2.3:	01.02.2026	(neu) 5.4 Einsatz von Spielerinnen Vorrelegation/BMM